

Radolfzeller Werte

Mehr als **500 000 Euro** mit Gutscheinen umgesetzt

Radolfzell (cla) Die Radolfzeller Aktionsgemeinschaft hat mit dem Verkauf ihrer Einkaufsgutscheine die 500 000-Euro-Marke überschritten. Cornelia Pabst-Schilling erwarb kürzlich einen 80-Euro-Gutschein im Kaufhaus Kratt und trug damit dazu bei, dass die Aktionsgemeinschaft seit 2002 500 030 Euro in Gutscheinen umgesetzt hat. Um dies zu feiern, überreichte Helmut Villinger, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, Cornelia Pabst-Schilling einen Blumenstrauß und schenkte ihr im Namen der Gemeinschaft einen weiteren Gutschein über 50 Euro.

„Ich war ganz überrascht von der plötzlichen Aufmerksamkeit“, berichtete Cornelia Pabst-Schilling. Den 80-Euro-Gutschein habe sie ihrer Mutter zum Geburtstag geschenkt. Sie schätze die vielfältigen Möglichkeiten, die der Gutschein bietet: man könne essen gehen oder sich ein Buch kaufen. Den neuen Geschenk-Gutschein will sie bald zusammen mit ihrer Tochter ausgeben, die während der Semesterferien in Radolfzell ist.

Die Gutscheine gibt es allerdings schon lange: Sie wurden 1993 eingeführt und sind, wie Hermann Kratt, Inhaber des Kaufhauses Kratt, verriet, ei-

ne Winterthurer Erfindung. „Wir haben damals gedacht, dass man ja nicht jede gute Idee neu erfinden muss.“ Im Jahr 2002 wurden die Gutscheine in Euro umgeschrieben. Ausgegeben werden Gutscheine in Höhe von fünf, zehn, 20 und 50 Euro. Auf jedem Gutschein ist ein Radolfzeller Motiv abgedruckt, so ziert den 50-Euro-Gutschein der Höllturm, den 20-er die Stadtapotheke. Der jährliche Umsatz ist stetig gestiegen: Im Jahr 2002 lag er noch bei 33 090 Euro, 2006 betrug er bereits 91 400 Euro, 2008 waren es 117 490 Euro.

Zentrale Verteilerstelle für die Gutscheine sind die Banken. „Wir verkaufen die Gutscheine an die Kunden und geben sie auch an die Geschäfte aus“, berichtete Elke Widmann von der Sparkasse Singen-Radolfzell. Im Moment seien etwa 90 000 Euro an Gutscheinen im Umlauf, ergänzte Sparkassen-Chef Peter Zinsmaier. Als Dienst an der Aktionsgemeinschaft wickelt die Sparkasse die Ausgabe kostenfrei ab. Wenn's nach der Aktionsgemeinschaft geht, darf die Kauflaune der Radolfzeller durch die Gutscheine gerne hoch bleiben. Das kann in Krisenzeiten wahrlich nicht schaden.



Cornelia Pabst-Schilling (Mitte) freute sich über Blumen, Elke Widmann, Hermann Kratt, Helmut Villinger, Peter Zinsmaier über die guten Umsätze.